

PFARRBLATT

St. Lorenzen am Wechsel
2024/4



AUF DEM WEG DURCH DEN ADVENT NACH WEIHNACHTEN!

Wann fängt Weihnachten an?

Wenn der Schwache dem Starken
die Schwäche vergibt,
wenn der Starke die Kräfte
des Schwachen liebt.

Wenn der Habewas mit
dem Habenichts teilt,
wenn der Laute mal
bei dem Stummen verweilt,
und begreift, was der Stumme
ihm sagen will.

Wenn der Leise laut wird
und der Laute still,
wenn das Bedeutungsvolle wird
bedeutungslos und das scheinbar Unwichtige
wichtig und groß.

Wenn mitten im Dunkel ein winziges Licht -
Geborgenheit und helles Leben verspricht -
und du zögerst nicht, sondern du gehst,
so wie du bist, darauf zu.

Dann, ja dann fängt Weihnachten an.
(Rolf Krenzer)



**Allen Pfarrbewohnerinnen, Pfarrbewohnern und Gästen
einen besinnlichen Advent und gesegnete Weihnachten!**

Liebe PfarrbewohnerInnen und Gäste in St. Lorenzen am Wechsel!

Der kommende Advent lädt mich ein, in die Stille zu gehen, mich selber und meinen Weg neu zu sehen, den Mitmenschen mit Achtsamkeit wahrzunehmen und in der Feier der Geburt Christi etwas von diesem göttlichen Licht in mir zu spüren. Der „verkehrte Adventkalender“, von dem wir nicht täglich eine Überraschung herausnehmen, sondern für Notleidende etwas hineinlegen, lässt fruchtbar werden, was wir empfangen haben.

So wünsche ich euch allen eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit!

Euer Pfarrer

Gerhard Reibisper



Danke ...

- an alle, die bei der Gestaltung des Erntedankfestes mitgeholfen haben (beim Schmücken der Kirche, der Jugend für die Erntekrone, der Jungschar für das herrliche Erntedankbild, der Trachtenkapelle für die musikalische Gestaltung).
- an die neuen Ministrant*innen für die Bereitschaft zu diesem Dienst und an die langjährigen Ministrantinnen Martina Hofstätter, Lena Klampfl und Maria Welte, die ihren Dienst beendet haben.



Katholische Jugend

So. 24.11. 09.00! Jugendmesse, Vorstellung der Firmkandidaten

Do. 05.12.: Nikolaus-Hausbesuche (Anmeldung bei Jonas Fellingner Tel. 0664 73 090 234)

Fr. 06.12. Krampusrummel

Theater: 25.12. u. 28.12., je 19.00; 01.01., 15.00

Jugendball: 26.12., Gasthaus Schweighofer

Chronik aktuell

(01.09.2024 – 15.11.2024)

Getauft wurden:

Max TREMML, Pfr. Günselsdorf
Laura SCHABAUER, Pfr. Hochneukirchen



Getraut wurden:

Christian BINDER u. Martina
geb. Schützenhöfer, Auerbach 40
Rene SCHLÖGL u. Doris geb. Allerbauer, Kronegg 48



Wir beten für die Verstorbenen:

Lorenz EHRENHÖFER jun., Köppel 31
Aloisia REICH, Köppel 71, zuletzt Pöllau



Katholische Frauenbewegung

Die KFB lädt am **Samstag 14.12.** nach der Lichterrate zum gemeinsamen Frühstück ins Pfarrheim ein.

LEHRGANG AUFSUCHENDE SEELSORGE IM PFLEGEHEIM UND ZUHAUSE

Informationsabend:

Dienstag, 28. Jänner 2025

18.00 – 21.00 Uhr im Seniorenhaus Menda, Hartberg.

Folder gibt es im Pfarrhof

Aus dem Pfarrleben Aus dem Seelsorgeraum



Katholische Jungschar und Ministranten

08.12., 08.30 Familiengottesdienst mit Besuch des hl. Nikolaus! Stärkung (Elternverein)

15.12. Glühweinstand der JS mit JS-Markt und Kinderanimation. Offen: 11.00-12.00 Uhr und 14.00 bis 20.00 Uhr

24.12., 16.00 Krippenandacht bei der Krippe am Dorfplatz

03.01.2025 Sternsingen

06.01.2025 10.00 Sternsingergottesdienst

Im Advent steht ein **Christbaum in der Kirche**, der von den Kindern und Familien mit mitgebrachtem bzw. gebasteltem Schmuck geschmückt werden kann.

Der Pfarrgemeinderat lädt ein

29. November 2024

Mit'anand

in den

Advent

18:00 Uhr

Messe mit
Adventkranzsegnung

anschließend
besinnliche Adventfeier
mit Speis & Trank
im Pfarrhof St. Lorenzen

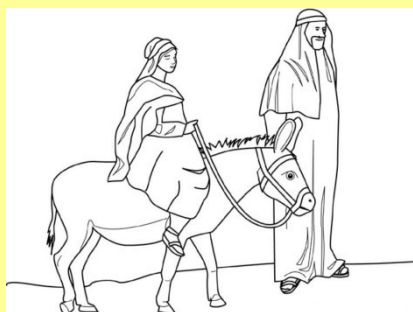
Herbergsuche

„Auf dem Weg zur Kirche“

Für alle Vierteln aus St. Lorenzen

22. Dezember 2024

Treffpunkt: 19.00 Uhr vor der Kirche



Pfarrkalender

(24. Nov. 2024. – 06. Jän. 2025)

... siehe auch Gottesdienstordnung
und auf der Homepage der Pfarre

Sonntag 24.11.	09.00! Jugendgottesdienst u. Vorstellung der Firmkandidaten
Freitag 29.11.	18.00 Hl. Messe mit Adventkranzsegnung anschl. im Pfarrhof: Mit'anand in den Advent mit Musik, Speis u. Trank
Sonntag 08.12.	08.30 Familiengottesdienst mit Besuch des hl. Nikolaus! Stärkung (Elternverein)
Samstag 14.12.	06.00 Lichterrate; Gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
Freitag 20.12.	19.00 Bußgottesdienst mit Eucharistiefeier
Sonntag 22.12.	19.00 Herbergsuche der Pfarre Kirchplatz und Kirche
Dienstag 24.12.	10.00 Hl. Messe besonders für ältere Menschen 16.00 Krippenandacht (Dorfplatz) 21.30 Musikalische Einstimmung 22.00 Christmette (mit Jugend)
Mittwoch 25.12.	10.00 Christtag Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
Dienstag 31.12.	08.30 Jahresschlussgottesdienst, Gedenken der Verstorbenen des Jahres; anschl. Silvesterumtrunk im Keller
Freitag 3.1.2025	Die Sternsinger sind unterwegs
Montag 06.01.	10.00 Sternsingergottesdienst
Jänner/ Februar	LICHTMESS-SAMMLUNG für die Pfarre
Terminvorschau 2025	
So. 08.06.	10.30 Firmung im Stift Vorau
So. 17.08.	Pfarrfest

Neuigkeiten zur ALTARRAUMNEUGESTALTUNG in der Pfarrkirche

Am 14.10.2024 fand die Jurysitzung über die drei Wettbewerbsvorschläge zur Altarraumneugestaltung unserer Pfarrkirche bei uns in St. Lorenzen a. W. statt. In einem wertschätzenden und sorgfältigen Verfahren wurde der Entwurf von Frau Veronika Eberhart als der, für unser Vorhaben (Neugestaltung des liturgischen Bereiches), am besten geeignete, ermittelt. Da noch einige Wünsche seitens der Pfarre und der Diözese (inklusive Denkmalamt) offenblieben, fand ein Treffen mit der Künstlerin am 13.11.2024 statt, wo wir unsere Anliegen vorbringen konnten. Danach, wie wir hoffen noch im heurigen Jahr, wird das Projekt der Pfarrgemeinde - also allen - vorgestellt. Voraussichtlich wird das mit 1:1 Modellen von Altar, Ambo, Taufstein etc. durchgeführt. Die bauliche Umsetzung ist für Februar 2025 angedacht, sodass Ostern eventuell schon in „neuem Glanz“ gefeiert werden kann.

Das Siegerprojekt sieht wunderschön aus und war - nicht ganz unbeabsichtigt - das kostengünstigste. Heimischer Ahorn und weißer Kalkstein sind die dominierenden Materialien. Die Schlichtheit und „Leichtigkeit“ der Konstruktionen von Altar, Ambo, Taufbecken, Taufkerzenständer, Kredenz, Sitze für Priester und Ministranten werden so einen schönen und ruhigen Kontrapunkt zu der wunderbaren, barocken und künstlerisch wertvollen Gestaltung unseres Altarraums setzen.

Auch wenn es einer gewissen Gewöhnung bedürfen wird, glaube ich, dass wir uns letztlich alle auf diese notwendig gewordene Erneuerung freuen können.

AD NOTAM (was so viel heißt wie „zur freundlichen Kenntnisnahme“): Die vorgesehene Altarraumneugestaltung beruht nicht auf der Idee einzelner Personen, sondern auf einem einstimmigen Beschluss des Pfarrgemeinderates von 2022 - in Würdigung des Vorhabens aus der Zeit unseres langjährigen hochwürdigen Pfarrers, Herrn Ottokar Gremsl.

Dr. Kristian Kristoferitsch

Der Herr behüte dich vor
allem Übel, er behüte deine Seele.

Psalm 121, 7

Die besten Wünsche
zum neuen Jahr!



Ministrantenaufnahme



Erntedankbild der Jungschar

DER HEILIGE ABEND IN DER FAMILIE

(siehe auch Faltblatt am Schriftenstand)

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehäm heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht David. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.



(Lk 2,1-14)

FÜRBITTEN:

1. **Wir beten für alle Menschen, dass sie in Frieden leben können. A: Wir bitten dich erhöre uns.**
2. **Wir beten für die Kranken und Einsamen, dass sie aufgerichtet und getröstet werden.**
3. **Wir beten für uns selber: Schenke uns offene Augen, Ohren und Herzen, damit wir erkennen, wo unsere Hilfe gebraucht wird.**
4. **Wir beten für unsere Verstorbenen, dass sie in Gottes Liebe geborgen sind.**